

## Ausbildungszentrum für FIA-Extrication-Teams in Oschersleben

Bergungsteams erhalten nach Lehrgang mit Prüfung spezielles FIA-Zertifikat für den Einsatz bei FIA-Veranstaltungen



In Deutschland können Extrication-Teams die Prüfung für das spezielle FIA-Zertifikat ablegen.

Unter der Federführung von DMSB-Verbandsarzt Dr. Michael Scholz konnte Oschersleben neben Le Mans (Frankreich) als weiteres europäisches Ausbildungszentrum für FIA-Extrication-Teams aus aller Welt etabliert werden. Extrication-Teams beschäftigen sich mit der Rettung

von verunfallten Verletzten aus Rennwagen. Aufgrund der baulichen Besonderheiten dieser Fahrzeuge bedarf es eines geschulten Fachwissens zur sicheren und schnellen Bergung der verletzten Fahrer. Die sechsköpfige Besatzung eines Extrication-Fahrzeugs besteht aus fünf erfahrenen Rettungsassistenten sowie einem Arzt, die im Bereich der Stabilisierung von potenziellen Wirbelsäulenverletzten geschult sind. Extrication-Teams, die zum Beispiel bei Formel-1-Rennen, in der Endurance- oder Tourenwagen-Weltmeisterschaft eingesetzt werden, benötigen ein spezielles FIA-Zertifikat, das gemäß der Lizenzbestimmungen der FIA

zwei Jahre gültig ist. Besonderheit: Diese Zulassung für alle FIA-Veranstaltungen wird nicht an Einzelpersonen, sondern nur an Teams vergeben.

**Training an Formel- und Tourenwagen.** Bei dem jüngsten Lehrgang in Oschersleben ging es nach der Theorieeinheit sogleich an die Strecke. Dort wurden im Praxisteil verschiedene Situationen mit vier Formelfahrzeugen und diversen geschlossenen Fahrzeugen nachgestellt. Im Anschluss an die Übungen wurden bereits erste Prüfungen abgelegt. Unter den Teilnehmern waren Extrication-Teams aller großen Rundstrecken in Deutschland: Hockenheimring, Nürburgring, Sachsenring, Lausitzring und Motorsport Arena Oschersleben. Sie alle absolvierten bei den sog. „International Extrication Days“ die Prüfungen mit Erfolg.

Kurznotiert

## WWW.DMSB.DE

► **FIA-Präsident besucht DTM:** Auf dem Hockenheimring startete die DTM in eine neue Ära. Ab diesem Jahr verspricht die populärste internationale Tourenwagen-

serie mit BMW als drittem Hersteller noch mehr Spannung. Das erste echte Kräfte-

messen der Premium-Hersteller Audi, BMW und Mercedes-Benz verfolgte vor Ort auch Jean Todt, der Präsident des Automobil-Weltverbandes FIA. Der Fran-

zose blickte hinter die Kulissen der DTM und nutzte im Fahrerlager die Gelegenheit zum Informationsaustausch mit dem neuen DMSB-Präsidenten Hans-Joachim Stuck sowie dem DMSB-Ehrenpräsidenten Hermann Tomczyk. Mehr...

► **Autocross-EM:** Sensationeller Saison-

start für den 15-jährigen Kevin Munkler (Irrhausen): Der amtierende Deutsche Junioren-Autocross-Meister 2011 gewann im französischen St. Martin Valmeroux den ersten Lauf zur FIA-Autocross-

Europameisterschaft in der Klasse „JuniorBuggy“. Das Mitglied des DMSB-Junior-Teams setzte sich am Ende gegen die beiden Tschechen Jiri Formanek und Szabolc Klenacz durch und eroberte damit die Tabellenführung. Mehr...

► **Supermono-Cup:** Ab 2012 wird im Straßenrennsport auch der „Supermono-Prototypen-Cup“ im DMSB organisiert und hält sich an die sportlichen Regularien des DMSB und das Deutsche Motorrad-sportgesetz (DMSG). Er folgt damit dem Beispiel bekannter Marken- oder Nachwuchscups. Deshalb wurde die Klasse, die mit den leichten Einzylinder-Motorrädern ausgetragen wird, in diesem Jahr offiziell in den DMSB-Kalender aufgenommen. Mehr...



## Serviceipp Versicherung Gothaer

### D&O-Versicherung für Vereine

Vereinsvorstände tragen die Hauptlast der Verantwortung in ihren Vereinen. Sie werden als Organmitglieder immer häufiger persönlich für Vermögensschäden in Anspruch genommen, die sie dem Verein oder Dritten zufügen. Dabei können durch das ehrenamtliche Engagement erhebliche Gefahren für das Privatvermögen entstehen. Die Vorstände gehen davon aus, durch eine Vereinshaftpflicht-Versicherung ausreichend geschützt zu sein. Dabei sind hierüber Vermögensschäden in der Regel nicht abgedeckt, wie z. B. bei nicht zweckgebundener Verwendung von Subventionen oder Fristversäumung für die Inanspruchnahme von Steuervorteilen. Der einzelne Vereinsvorstand kann noch so gewissenhaft arbeiten, wegen der gesamtschuldnerischen Haftung muss er oft auch für Fehler seiner Kollegen einstehen.

Unsere Lösung: die D&O-Versicherung für Vereine. Die Vereinsvorstände werden vor den finanziellen Folgen der persönlichen Haftung geschützt – ab dem 01.07.2012 in eigener Verantwortung der Gothaer und zu günstigeren Konditionen.

Mehr Informationen zu diesem Thema gibt es im Service-Center Motorsport der Gothaer in Darmstadt, Telefon 06151 158955 oder per E-Mail [dirk\\_schneller@gothaer.de](mailto:dirk_schneller@gothaer.de).

## **DMSB**

Auf der Homepage des DMSB stehen unter anderem folgende Dokumente zum Download bereit:

„Technik/Reglements“ – Automobilsport – Rundstrecke

[DTM Technisches Reglement](#)

[DTM Sportliches Reglement](#)

[DTM Sporting Regulations](#)

„Technik/Reglements“ – Automobilsport – Slalom

[Ausschreibung Slalom 2012](#)

[Nennformular Slalom 2012](#)

„Technik/Reglements“ – Historischer Sport

[FIA-Historic-Regularity-Car-Pass](#)

„Technik/Reglements“ – Lizenzlehrgänge

[Bestimmungen für Lizenzlehrgänge Rennen 2012](#)

[Ausschreibung Lizenzlehrgang Rennen 2012](#)

[Übersicht Lizenzlehrgangsanbieter 2012](#)

[Fragenkatalog Rennen](#)

[Bestimmungen für Lizenzlehrgänge Rallye 2012](#)

[Ausschreibung Lizenzlehrgang Rallye 2012](#)

„Technik/Reglements“ – Automobilsport – Fahrzeugbestimmungen

[Aktuelle Fahrzeugbestimmungen](#)

„Technik/Reglements“ – Automobilsport – Homologationslisten

[Aktuelle Homologationslisten](#)

„Technik/Reglements“ – Automobilsport – Wagenpässe

[DMSB-Sachverständigenlisten für Wagenpassabnahmen](#)

„Technik/Reglements“ – Motorradsport – Motocross

[Technische Bestimmungen 2012](#)

„Leistungssport“

[Referenten-Pool](#)

## **Technik Automobil**



### **TECHNIK AUS VORSTART 3-4/2012**

#### ► AKTUELLE ÄNDERUNGEN

Änderungen oder Ergänzungen zu Reglements im laufenden Jahr werden regelmäßig im DMSB-Verbandsmagazin VORSTART veröffentlicht und anschließend auch auf der Homepage [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de) unter „Technik/Reglements“ – Änderungen/Ergänzungen aufgeführt. Das PDF der Technik-Seiten aus dem Vorstart 3-4/2012 finden Sie hier:

[DOWNLOAD](#)